

Fortschrittliche Eisenbahnen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **38 (1965)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-775385>

Nutzungsbedingungen

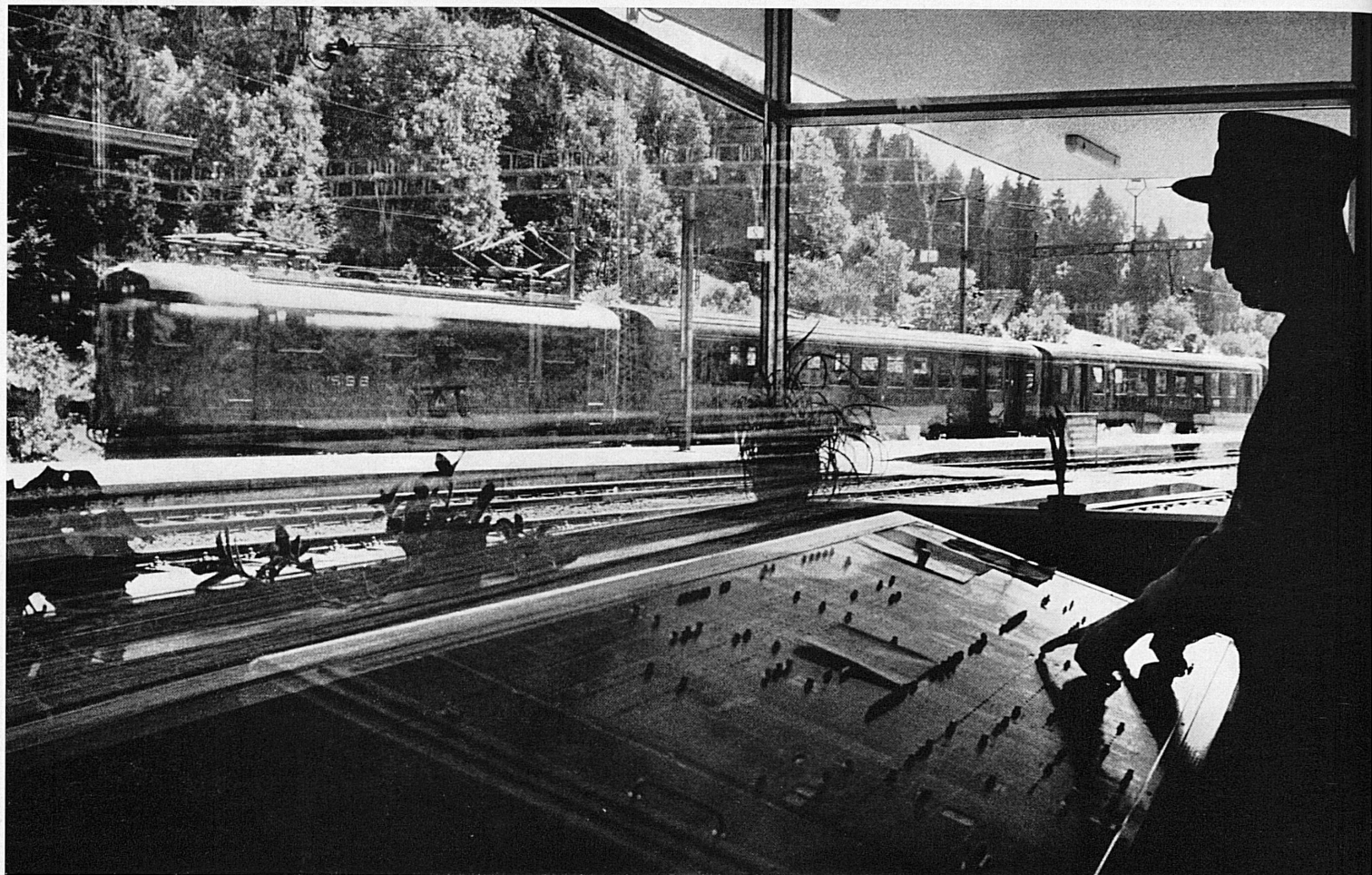
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Stationsvorstand am Gleisbildstellwerk von Sihlbrugg beim Einstellen der Signalfahrstrasse und bei der Fühlungnahme mit dem Lokomotivführer während einer Zugskreuzung.

A Sihlbrugg, le chef de gare dans son poste d'enclenchement.

Il capostazione di Sihlbrugg al banco di comando dell'apparato centrale, nell'atto di manovrare i segnali e di prender contatto con il macchinista durante un incrocio.

Station Chief at switching console at Sihlbrugg on the main line between Zurich and the Gotthard Pass.

FORTSCHRITTLICHE EISENBAHNEN

Aus der Feststellung, dass die Zahl der Reisenden in der ersten Wagenklasse in den letzten Jahren bedeutend stärker zugenommen hat als in der zweiten Klasse, haben die Schweizerischen Bundesbahnen die Konsequenz gezogen, das Platzangebot der ersten Klasse aufs neue zu erhöhen. Hiefür bestellten sie fünfzig neue Einheitswagen. Ebenso hat der erfreuliche Erfolg der vier elektrischen Trans-Europ-Express-Züge sie veranlasst, einen weiteren TEE-Zug in Auftrag zu geben. Auch die Privatbahnen sind um zeitgemässe Erneuerung besorgt. Die fünf kürzlich in Betrieb genommenen Schnellzugslokomotiven der Rhätischen Bahn haben neustens eine Schwester vom selben Typ BO'BO'BO' erhalten in Form der sechsachsigen Drehgestell-Lokomotive «Schuls/Scuol» mit sechs Triebmotoren und einer Dauerleistung von 2400 PS. Auf Erneuerung sinnt auch die Bodensee-Toggenburg-Bahn. Ein umfangreiches Programm

technischer Verbesserungen für die nächste Zukunft sieht unter anderem die Anschaffung noch leistungsfähigerer Triebwagen und komfortablerer Personenwagen vor, wofür je zur Hälfte der Bund einerseits und die Kantone St.Gallen, Appenzell und Thurgau andererseits finanziell aufkommen sollen. Am 24. September wird die nun erfolgte Umstellung der Mittelthurgaubahn, die das sanktgallische Wil über Weinfelden mit Kreuzlingen-Konstanz verbindet, auf elektrischen Betrieb festlich gewürdigt. Die offizielle Einweihungsfeier findet im «Löwen»-Saal zu Kreuzlingen am Bodensee statt. Einen Austritt gleichsam aus der grossen Familie der Eisenbahnen, freilich gleichfalls im Sinne des verkehrs- und betriebstechnischen Fortschritts, stellt die Ersetzung der elektrischen Maggiatabahn Locarno-Bignasco durch einen Autobusdienst dar, die zu beantragen die Aktionäre der Ferrovie e Autolinee Regionali Ticinesi jüngst beschlossen haben.

Der Trans-Europ-Express (TEE) «Ticino» vor der Einfahrt in den schnurgeraden, 3359 m langen Albistunnel der Strecke Zürich-Gothard-Mailand. Auf dem zweiten Gleis steht der moderne Pendelzug der Sihltalbahn auf der nördlichen Ausgangsstation Sihlbrugg zur Abfahrt nach Zürich-Selnau bereit.

Le Trans-Europ-Express (TEE) «Ticino» va pénétrer dans le tunnel de l'Albis (3359 m), sur la ligne Zurich-Gothard-Milan. A gauche, un train-navette moderne du chemin de fer du Sihltal en partance pour Zurich-Selnau.

Il TEE «Ticino» dinanzi all'imbocco della galleria dell'Albis (un rettilineo lungo 3359 m) della tratta Zurigo-Gottardo-Milano. Sul secondo binario della stazione di Sihlbrugg, il treno spola della ferrovia del Sihltal è pronto per partire verso Zurigo-Selnau. Photos Giegel SFZ

Trans-Europ-Express (TEE) train "Ticino" seen before the mouth of the 11,000 ft. Albis Tunnel on the Zurich-Gothard-Milan line. The Sihl Valley is also served as far as Sihlbrugg by local trains from Zurich.

